

„Sei begrüßt und lebe“

**Musik-Galerie lädt
am Donnerstag zu
einer szenischen
Lesung ein.**

BITTERFELD/MZ. Im Jubiläumsjahr von Brigitte Reimann laden die Musik-Galerie an der Goitzsche in Bitterfeld und die Landeszentrale für politische Bildung am Donnerstag, 23. November, um 18 Uhr zu einer szenischen Lesung ein. Im Mittelpunkt steht das Buch „Sei

gegrüßt und lebe. Eine Freundschaft in Briefen und Tagebüchern 1964 - 1973“.

Über zehn Jahre lang befanden sich die Schriftstellerinnen Christa Wolf und Brigitte Reimann laut Pressemitteilung in einem intensiven Austausch. In ihren Briefen und Notizen offenbart sich ein bewegender Dialog zwischen zwei herausragenden Autorinnen. Sie beleuchten jede Facette eines lebendigen und leidenschaftlichen Daseins.

Zwei künstlerische und engagierte Frauen ermutigen einander,

sich den Herausforderungen des Lebens zu stellen und ihren individuellen Weg zu verfolgen. Inmitten dieses Austauschs entsteht ein eindrucksvolles Porträt des DDR-Alltags, geprägt von den Höhen und Tiefen, von unerschütterlicher Hoffnung und manchmal auch trügerischen Illusionen.

Die Neuausgabe des Buches wird durch zum Teil unveröffentlichte Tagebuchauszüge ergänzt. Gemeinsam mit der Herausgeberin Angela Drescher werden Auszüge aus den Briefen und Notizen durch zwei Schauspielerinnen des

Amateurtheaters Wolfen vorgelesen.

Moderiert wird die szenische Lesung von Alexander Suckel, Leiter des Literaturhauses Halle. Die Lesung ist Teil und Höhepunkt des Begleitprogramms zur Ausstellung „Aufbau. Arbeit. Sehnsucht. Bitterfelder Weg“ in der Bitterfelder Musik-Galerie.

Die szenische Lesung findet am 23. November, um 18 Uhr in der Musik-Galerie an der Goitzsche in Bitterfeld, Ratswall 22, 06749 Bitterfeld-Wolfen statt. Der Eintritt ist frei.

MZ BH. 22.11.2023